



ARBEITSWELT RELOADED – ERKENNTNISSE FÜR DIE ARBEITSWELT VON MORGEN

Sven Mylius / 21.01.2021



STELL DIR VOR ES IST OFFICE
UND KEINER GEHT HIN



BÜROARBEITSPLÄTZE

Aktuelle Auslastung

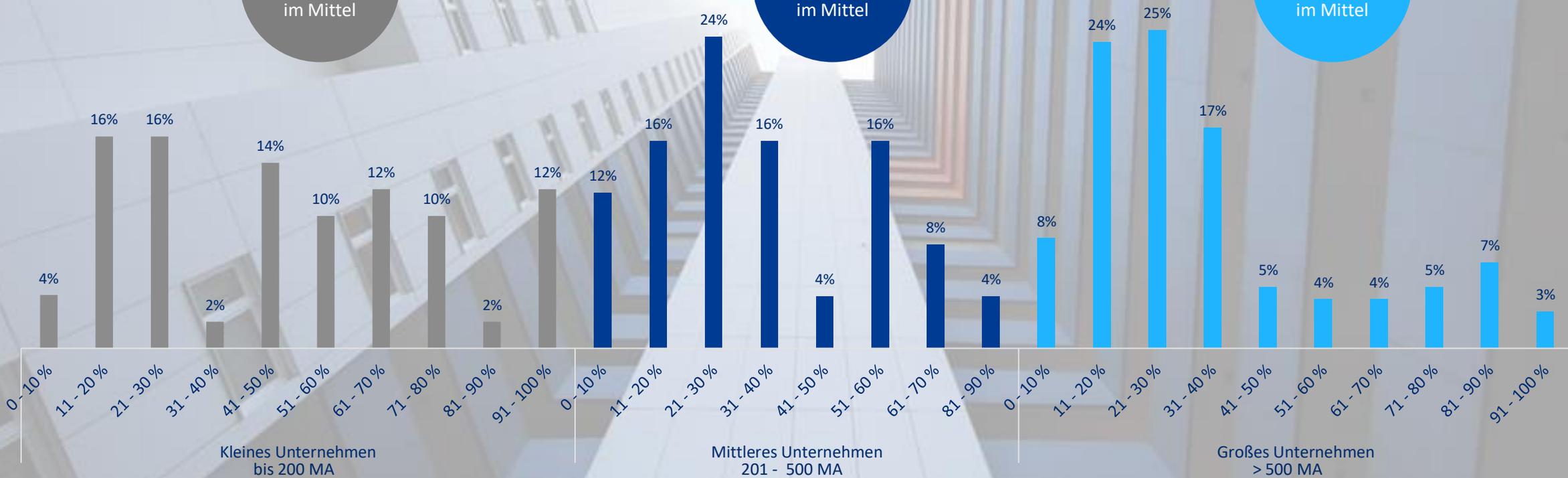
43 %
Auslastung im Mittel über alle Unternehmensgrößen

WIE HOCH SCHÄTZEN SIE DIE AUSLASTUNG IHRER ARBEITSUMGEBUNG?

53 %
Auslastung im Mittel

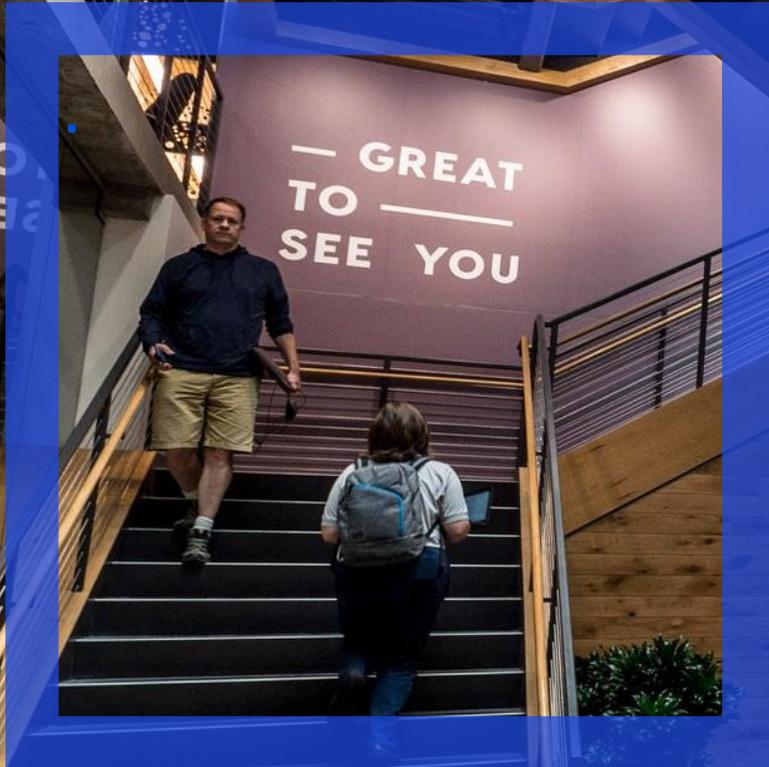
38 %
Auslastung im Mittel

38 %
Auslastung im Mittel



“Successful companies have begun to think about long-term strategy rather than *Let’s just survive our crisis.*”

Tsedal Neeley, Harvard Business School
Professor for Remote Work
In: NYT, October 2020



MICROSOFT'S HEADQUARTERS IN REDMOND, WASH



// WENIGER MOBILITÄT
// WENIGER UMWELTBELASTUNG
// MEHR SELBSTBESTIMMUNG
*// MEHR AUSWAHL-
MÖGLICHKEITEN*
// MEHR INTERNATIONALITÄT
// DIGITALISIERUNGSSCHUB

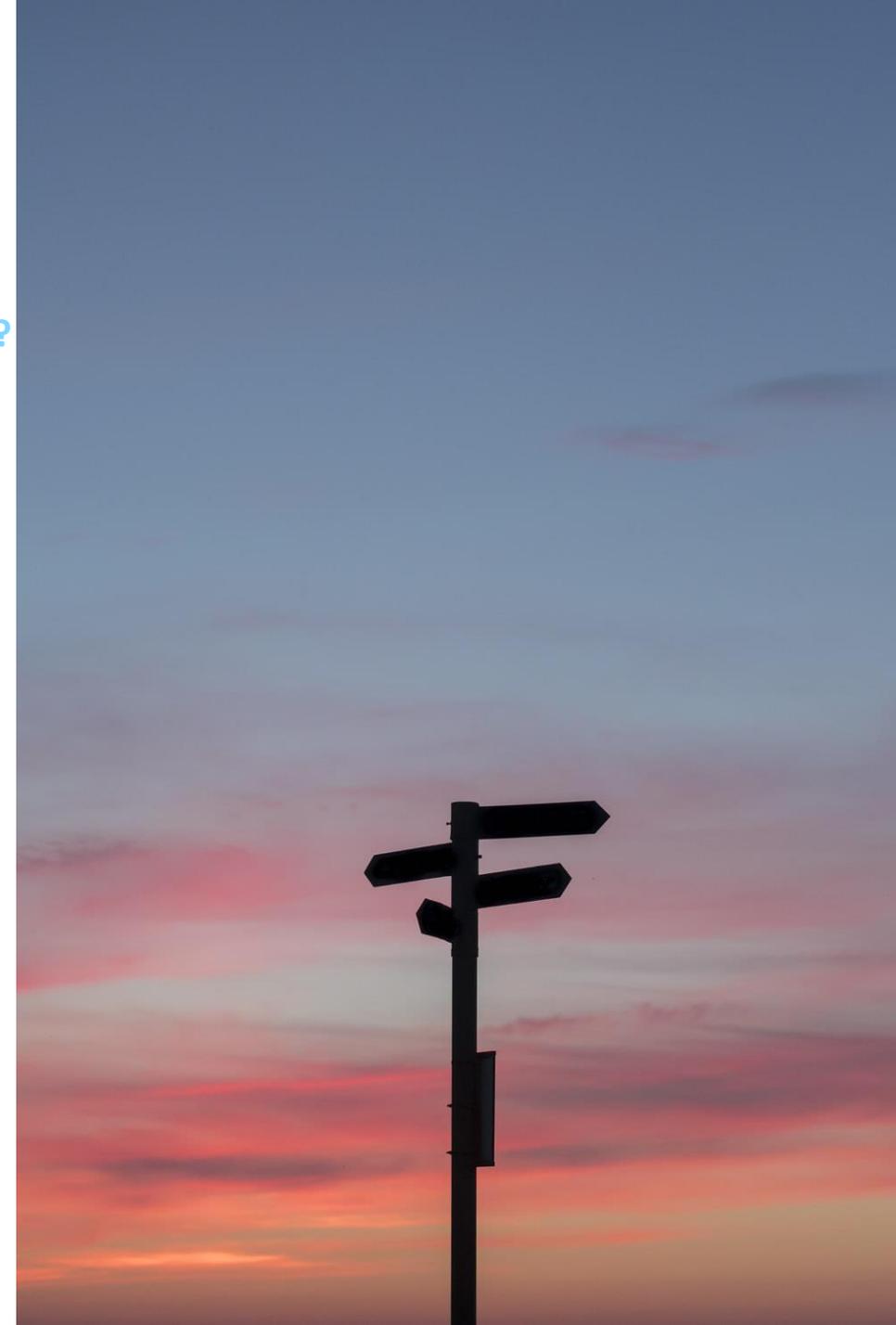
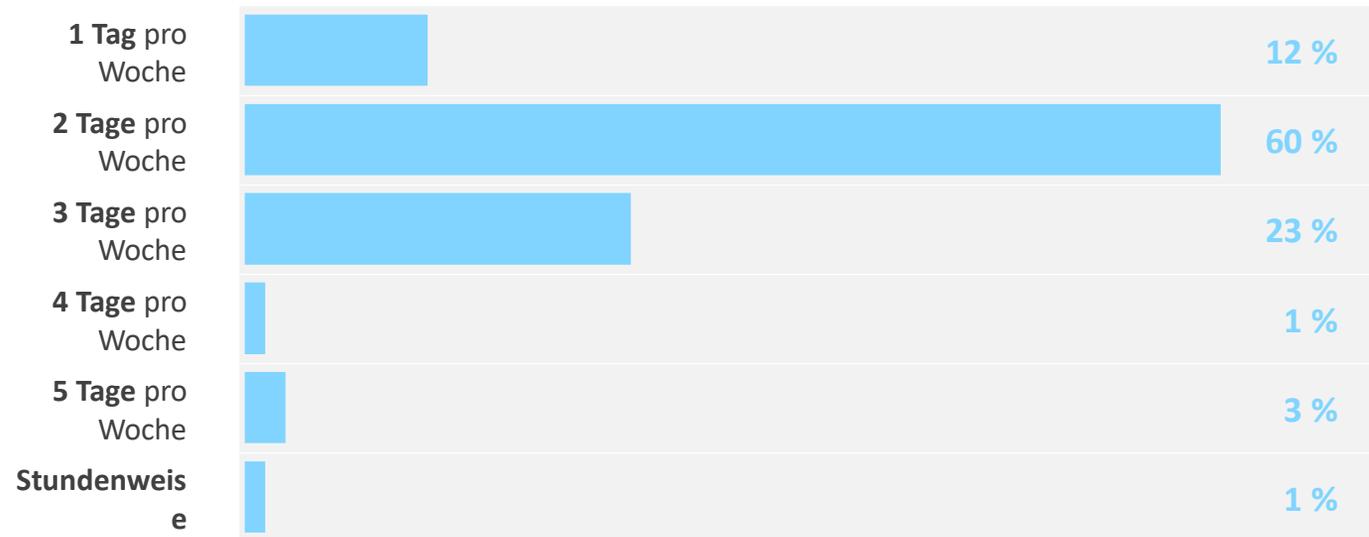


*// DOPPELBELASTUNG ARBEIT
UND PRIVATLEBEN*
// MANGELHAFTER AUSSTATTUNG
*// MANGELNDE ORIENTIERUNG
UND INSPIRATION*
*// FEHLENDE BINDUNG AN TEAM
UND UNTERNEHMEN*
*// NACHLASSENDE
INNOVATIONSKRAFT &
KREATIVITÄT*

MOBILER ARBEIT UND HOMEOFFICE

Aktuelle Entwicklungseinschätzung

WIE VIELE TAGE/WOCHE WERDEN DIE MITARBEITENDEN MOBIL ARBEITEN KÖNNEN?



**MUSS DAS BÜRO IM
NEUEN NORMAL WIE
EIN FLAGSHIPSTORE
FUNKTIONIEREN?**



WOFÜR KOMME ICH NOCH IN DAS BÜRO?



TREIBER NR. 1

Soziale Kontakte
mit den Kollegen –
Aufladen des sozialen
Akkus, Teil der
Gemeinschaft sein



TREIBER NR. 2

Besseres Equipment
und professionelleres
Arbeitsumfeld



TREIBER NR. 3

Ruhe vor der Familie



**DER DEAL: TAUSCHE
FLÄCHE GEGEN
QUALITÄT!**

DIE BEOBACHTUNG

Mit dem Anteil an Mobile Working sinkt scheinbar der Flächenbedarf, während gleichzeitig die Ansprüche an Sicherheit, Hygiene und Well-Being steigen.

DIE THESE

- *Alles, was remote nicht möglich ist, muss das Büro leisten.*
- *Wertschätzung vermittelt sich über mehr Qualität in der Fläche.*
- *Nachhaltige Konzepte erhöhen die Attraktivität von Gebäuden für Nutzer und Investoren.*

DESK SHARING PRINZIP

Aktuelle Sharing Ratio

WIE SIEHT BEI IHNEN DIE SHARING RATIO AKTUELL AUS?



KERNAUSSAGE

Die Unternehmen, die ein flexibles Nutzungskonzept „vollumfänglich“ einsetzen, haben eine um etwa 50 % höhere Sharing Ratio als die Unternehmen, die dieses Konzept bislang „teilweise“ etabliert haben.

AUSWIRKUNGEN AUF ALLEN EBENEN

DIE HARDWARE

IMMOBILIEN UND INFRASTRUKTUR, RÄUME UND FLÄCHEN



DIE SOFTWARE

DIGITALISIERUNG, VIRTUELLE WELTEN UND NEUE TOOLS



DAS PROGRAMMING

ATTRAKTIVITÄT UND OPTIMALE NUTZUNG DER BÜROFLÄCHEN



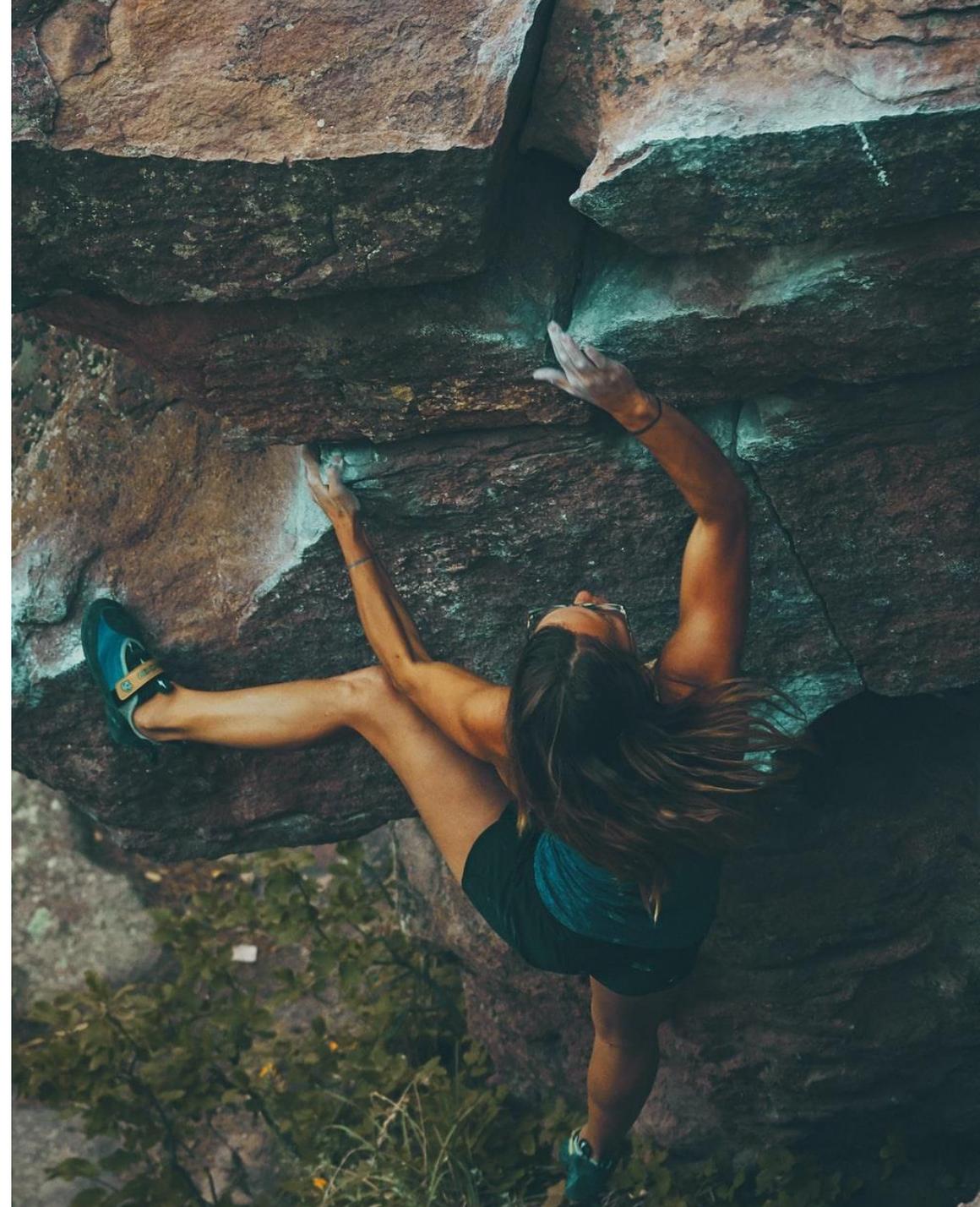
DIE SOULWARE

DAS MITEINANDER, DER UMGANG, DAS WOHLBEFINDEN

GRÖßTE HERAUSFORDERUNGEN

WORIN SEHEN SIE DERZEIT DIE GRÖßTE HERAUSFORDERUNG BZGL. DER DIGITALISIERUNG / DES „DIGITALEN ARBEITSPLATZES“?

1. In der Veränderung der gewohnten Arbeitskultur
2. In der Verknüpfung von physischem und digitalem Raum
3. Im Schulungsbedarf der Mitarbeitenden in der Verwendung der digitalen Lösungen
4. In der Bereitstellung von erforderlicher Hardware
5. In der Bereitstellung von erforderlicher Software
6. In der unzureichenden digitalen Abbildbarkeit einzelner Funktionen und Arbeitstätigkeiten



A futuristic lounge with large windows overlooking a city. Several people and blue holographic figures are sitting in chairs. The room has a circular pattern on the floor and large windows. The text "FIKTION ODER NEUES NORMAL?" is overlaid on the left side of the image.

FIKTION ODER NEUES NORMAL?

...let's discuss!

ERFOLGREICHE GEBÄUDE

LEBENSWERTE STÄDTE

RENDITESTARKE PORTFOLIOS

LEISTUNGSFÄHIGE INFRASTRUKTUR

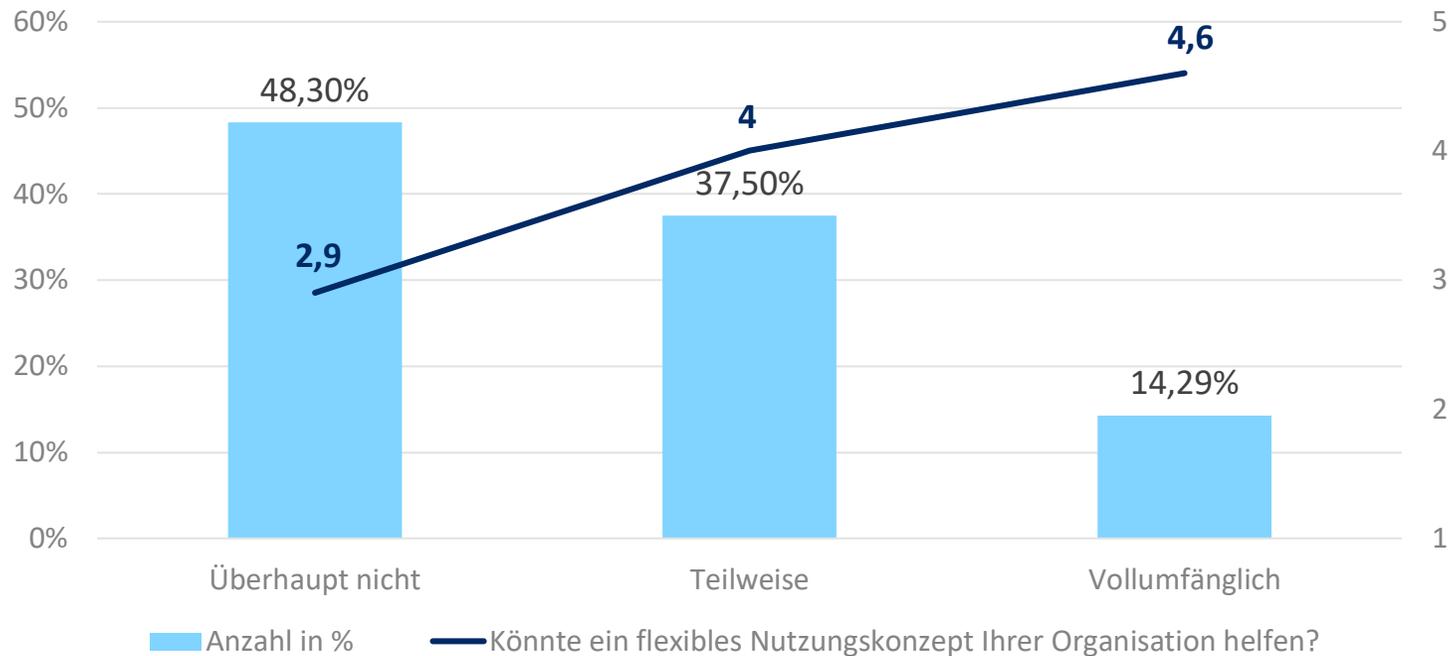
ZUKUNFTSWEISENDE BERATUNG



DREES &
SOMMER

DESK SHARING PRINZIP

INWIEFERN NUTZEN SIE IN IHREM UNTERNEHMEN DAS DESK SHARING PRINZIP?



KERNAUSSAGE

Die Unternehmen, die bereits flexible Nutzungskonzepte etabliert haben, fühlen sich dadurch im Tagesgeschäft sehr gut unterstützt.

Die, die es nicht nutzen, haben keine eindeutige Tendenz und könnten z. B. über eine Pilotierung Erfahrung sammeln.